

Antrag
Freistellung für in Organisationen der Jugendarbeit ehrenamtlich tätige
Personen

Adresse des Arbeitgebers:

**Gewährung von Freistellung gem. Gesetz zur Stärkung des Ehrenamts in
der Jugendarbeit vom 20. November 2007, GBl. Nr. 19 v. 23.11.2007, S. 530**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die / der _____

(Bezeichnung des Trägers der Veranstaltung)

ist eine antragsberechtigte Organisation im Sinne des § 1 Abs. 3 des o. g. Gesetzes und führt in der

Zeit vom _____ bis _____

in _____ die folgende Maßnahme durch:

- ___ Erholungsmaßnahme für Kinder und Jugendliche (Zeltlager, Jugendherberge, Begegnungsstätte etc.)
- ___ Aus- und Fortbildungslehrgang, Tagung oder Schulungsveranstaltung
- ___ Internationale Jugendbegegnung (gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplan des Bundes oder dem Landesjugendplan)
- ___ Aus- und Fortbildungslehrgang für Übungsleiter und Trainer im Jugendbereich des Sports

An dieser Veranstaltung wird der / die bei Ihnen Beschäftigte im Sinne des o. g. Gesetzes teilnehmen.
(Name und Vorname, Geburtsdatum, Beruf, Anschrift des Mitarbeiters)

Unser/ unsere MitarbeiterIn hat nach dem oben genannten Gesetz Anspruch auf die Gewährung einer Freistellung. Wir bitten, ihm/ ihr diese im Umfang von _____ Arbeitstagen zu gewähren.

Wir freuen uns, wenn sie das Ehrenamt in der Jugendarbeit unterstützen und die Freistellung unter Fortzahlung des Gehalts gewähren.

Mit freundlichen Grüßen

(Stempel u. Unterschrift des Trägers der Maßnahme)

(Unterschrift des / der TeilnehmerIn)